

Einleitung.

Die Bücher der Bibel.

Die Bibel, welche auch Wort Gottes, heilige Schrift, Testament genannt wird, zerfällt in das alte und neue Testament.

Das alte und neue Testament wird eingetheilt in Geschichts-, Lehr- und Weissagungs-Bücher.

Die siebenzehn Geschichtsbücher des alten Testaments sind: 5 Bücher Moses, Buch Josua, B. der Richter, B. Ruth, 2 B. B. Samuelis, 2 B. B. der Könige, 2 B. B. der Chronica, B. Esra, B. Nehemia, B. Esther.

Die fünf Lehrbücher des A. T. sind:

Das Buch Hiob, die Psalmen, die Sprüche Salomonis, der Prediger und das hohe Lied Salomonis.

Die sechszehn prophetischen oder Weissagungs-Bücher des A. T. sind:

Jesaias, Jeremias (Klagelieder Jeremia), Hefekiel, Daniel, (die vier großen Propheten genannt), Hosea, Joel, Amos, Obadja, Jona, Micha, Nahum, Habakuk, Zephanja, Haggai, Sacharja, Maleachi, (die 12 kleinen Propheten genannt.)

Die vierzehn apocryphischen Bücher, — die theils Geschichts-, theils Lehr-Bücher sind, heißen: das Buch Judith, die Weisheit Salomonis, das Buch Tobia, Jesus Sirach, Baruch, 2 B. B. der Maccabäer, Stücke in Esther, Historie von der Susanne und Daniel, vom Bel zu Babel, vom Drachen zu Babel, das Gebet Asaria, der Gesang der drei Männer im feurigen Ofen, das Gebet Manasse.

Die fünf Geschichtsbücher des neuen Testaments sind: die Evangelien der Evangelisten Matthäus, Marcus, Lucas und Johannes, und die Apostelgeschichte von Lucas.

Die ein und zwanzig Lehrbücher des N. T. sind: 14 Briefe des Apostels Paulus, an die Römer, 2 an die Co-

rünther, Galater, Epheser, Philipper, Colosser, 2 an die Thessalonicher, 2 an den Timotheus, Titus, Philemon und an die Hebräer, 2 Briefe des Apostels Petrus, 3 Briefe des Apostels Johannes, der Brief des Apostels Jacobus und des Apostels Judas.

Das einzige Weissagungsbuch des neuen Testaments ist die Offenbarung des Apostels Johannes.

Jesaias 34, 16. Suchet nun in dem Buch des Herrn und lesset, es wird nicht an Einem derselbigen fehlen; man vermisset auch nicht dieses noch das. Denn Er ist es, der durch meinen Mund gebietet; und Sein Geist ist es, der es zusammen bringet. Psalm 119, 105. Eyr. 6, 23.

2 Timoth. 3, 16 — 17. Alle Schrift von Gott eingegeben ist nütze zur Lehre, zur Strafe, zur Besserung, zur Züchtigung in der Gerechtigkeit, daß ein Mensch Gottes sei vollkommen, zu allem guten Werk geschickt.

Pf. 119, 18. Öffne mir die Augen, daß ich sehe die Wunder an deinem Gesetze.

Josua 1, 8. Laß das Buch dieses Gesetzes nicht von deinem Munde kommen, sondern betrachte es Tag und Nacht, auf daß du haltest und thuest allerdinge nach dem, was darinnen geschrieben siehet. Alsdann wird dir's gelingen in Allem, was du thust, und wirst weislich handeln können.

2 Petri 1, 19. Wir haben ein festes prophetisches Wort; und ihr thut wohl, daß ihr darauf achtet, als auf ein Licht, das da scheinet in einem dunkeln Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euern Herzen. 5 Mose 6, 6 — 9. Coloss. 3, 16. (Sirach 11, 20. 14, 22 — 23.)

